

EPROMMER

Zum Programmieren von EPROMs, AVR, PIC etc. habe ich nach diversen Einzelgeräten wie c't-Flasher, ELV-EPROMMER etc. auf moderne Universalgeräte für den Hobbyisten umgesattelt.

Der Universalprogrammer Wellon VP-280

Als Nachfolger zum TOP2005 habe ich mir bei ebay für rund 100€ incl. Versand einen [Wellon VP-280](#) geleistet und bin bislang sehr zufrieden mit dem Gerät.

Der Universalprogrammer TOP2005

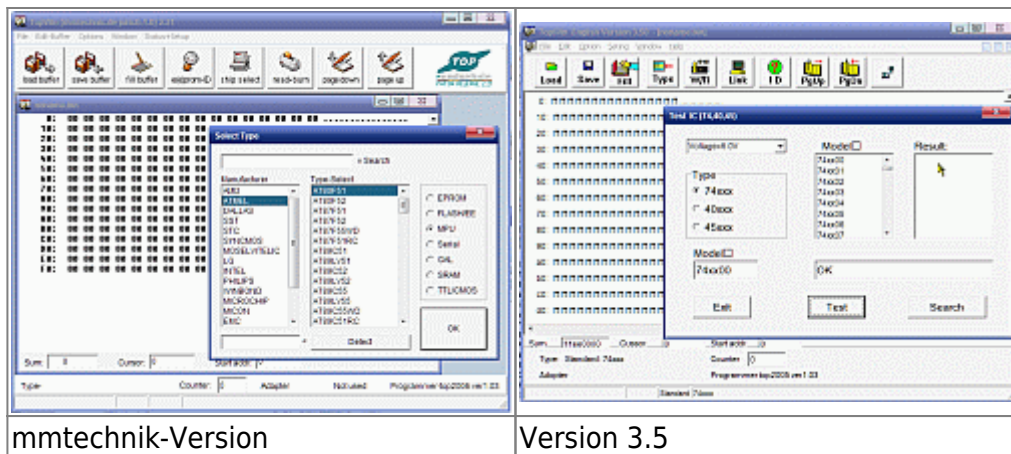
<note important> 03/09: Der TOP2005 hat sich beim Brennen von 2K-EPROMs verabschiedet. Da nicht nur mir dies passiert ist, kann ich den TOP2005 nur noch eingeschränkt empfehlen. </note>

2006 hatte ich mir ein universelles Programmiergerät vom Typ TOP2005 zugelegt, mit dem ich alle bei mir anfallenden Programmieraufgaben erledigen kann:

- EPROM, EEPROM
- Microcontroller aller Coleur
- SRAM-Tester
- Schaltkreistester (TTL, CMOS) !

Das ganze Gerät gab es recht billig bei ebay (ca. 60€). Angeschlossen wird es am PC über einen USB-Anschluß. Es funktioniert zu meiner vollen Zufriedenheit, lediglich der Strombedarf ist relativ hoch. Hier lohnt sich der Betrieb an einem aktiven USB-Hub, d.h. mit eigenem Netzteil. Schwieriger ist die Suche nach aktueller Software. Folgende Seiten habe ich bislang entdeckt:

- <http://members.shaw.ca/topprogrammer/Top2005.html>
Eine Übersicht
- und <http://members.shaw.ca/topprogrammer/moreTop2005SupportedList.htm>
eine kurze (englische) Übersicht und die (nicht ganz aktuelle) Liste der derzeit unterstützten Chips.
- die Softwareseite vom Hersteller: <http://www.top2048.com/gb/soft.htm>
Die aktuelle Version ist Topwin10.exe V2.52(English)
- die Version 3.5 vom Hersteller: <http://www.top2048.com/gb/soft.htm>
Diese unterstützt ebenfalls den Top2005, auch wenn das nicht mehr auf der Webseite steht.
- eine verbesserte Version: <http://www.mmtechnic.de/topwin/topwin.htm>
Diese basiert auf der älteren Version 2.21, ist aber optisch um Längen besser und bedient sich angenehmer.



mmtechnik-Version

Version 3.5

Wer mehr aus seinem TOP2005 herausholen will, dem sei die folgende Seite empfohlen: <http://openschemes.com/2010/04/29/turning-a-top2005-eprom-programmer-into-a-desktop-test-bench/>. Hier gibt es Open-Source-Software (Visual Basic) und viel über den Aufbau des TOP zu lesen.

FLASH-EPROMs mit einer Netzwerkkarte programmieren

Auf http://www.bralug.de/wiki/Eprom_mit_Netzwerkkarte_flashen gibt es einen FLASHer zum Nulltarif: Mit einer Netzwerkkarte, die eine Fassung für einen BOOT-PROM hat, kann mit geeigneter Software auch einfach ein FLASH-EPROM programmiert werden!

From: <https://hc-ddr.hucki.net/wiki/> - Homecomputer DDR

Permanent link: <https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/elektronik/eprommer?rev=1280918225>

Last update: 2010/08/03 22:00

